

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ein Klage-Lied über Rückfällige und stillestehende Seelen

Buntzlau, 1751

VD18 13214063

VIII. Ein Gebet zu unsrem treuen Heilande.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-194196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-194196)

33.

Der aber gerufen hat! Kehre doch wieder!
Der schlägt auch den Widerstand mächtig darnieder.
Drum laßt euch vor Belials Lügen nicht grauen.
Ihr werdet Immanuel's Herrlichkeit schauen.
Joh. 11, 39. 40. Jes. 41, 15. 16.

34.

Wohlan denn, so eilet, und wagt es aufs neue.
Kommt, schweret im Glauben der ewigen Treue.
So sind euch die Schulden des Abfalls vergeben.
So habt ihr im Blute das ewige Leben.

VIII.

Ein Gebet zu unsrem treuen Heilande.

S

35.

Jesus, du Hirte der gläubigen Heerde
Ich hilf doch, daß niemand mehr abtrünnig werde!
Gib, daß wir uns täglich im Glauben erfreuen.
Und laß uns die Sicherheit ewiglich scheuen. 1 Cor. 10, 12.

36.

Herr, was sich verlobten, das wollest du suchen.
Du wirst die Gefallnen nicht plötzlich verfluchen.
O Mutter-Hertz! Gib ihnen Buße zum Leben.
Wir kennen ja, Jesus, dein reiches Vergeben.
Jos. 11, 8. 9. Jes. 55, 6 = 9.

37.

Noch Eins, du barmherziger Bischof und König:
Die Deinen ermahnen einander zu wenig. Ebr. 10, 24. 25.
Ich laß die Gemeinschaft recht Göttlich entflammen.
So sind wir, so bleiben wir ewig beysammen.

38.

Entzünde doch, Jesus, die Liebe der Brüder!
Und was sich zertrennet, verbinde du wieder:
Daß Einer für Alle, und Alle für Einen,
Beständig als Maaren des Friedes erscheinen.
Röm. 15, 1. 2. 5 = 7.

